

Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Bippen am 26.02.2020

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Helmut Tolsdorf, Bürgermeister

Stellvertretende Vorsitzende

Herr Dirk Imke, Beigeordneter (I. stellv. Bürgermeister)

Frau Sandra Elbers, Beigeordnete (II. stellv. Bürgermeisterin)

Mitglieder

Herr Jörg Brüwer, Ratsherr

Frau Dipl. Päd. Hedwig Eger, Ratsfrau

Herr Stefan Hagen, Ratsherr

Herr Dieter Harbecke, Ratsherr

Herr Bernd Ortland, Ratsherr

Frau Anita Thole, Ratsfrau

Herr Marcus Timmering, Ratsherr

Herr Günther Wissmann, Ratsherr

Frau Martina Wolke, Ratsfrau

Verwaltung

Frau Annegret Hausfeld, Protokollführerin

Frau Elisabeth Moormann,

Samtgemeinde Fürstenau

Gäste

Herr Matthias Desmarowitz,

Herr Michael Kasper,

Es fehlen:

Mitglieder

Frau Monika Wolke, Ratsfrau

Verhandelt:

Bippen, den 26.02.2020, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Gemeinde
Bippen, Hauptstr. 4, 49626 Bippen

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Tolsdorf eröffnet um 19.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Bippen.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.1)

Punkt Ö 2) Begrüßung

Bürgermeister Tolsdorf begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, Herrn Desmarowitz (IPW Wallenhorst), Herrn Kasper (Planungsbüro Kortemeier/Brokmann), Frau Moormann (Samtgemeinde Fürstenau), die Zuhörer und Frau Hoevermann als Vertreterin der Presse.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde**a) Hundekot**

Auf Anfrage von Herrn Speer erklärt Bürgermeister Tolsdorf, dass sich der Rat im Frühjahr mit dieser Problematik auseinandersetzen wird. Herr Speer berichtet, dass er Hundehalter angesprochen hat, damit diese die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner entsorgen und dann zu hören bekam „es wird ja Hundesteuer gezahlt“ oder „ich mache das gleich weg“. Er schlägt vor, die Hundesteuersatzung so zu ändern, dass entsprechend Ordnungsgeld erhoben werden kann.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.2)

b) Diebstahl von Pflanzen

Auf Anfrage von Herrn Speer erklärt Bürgermeister Tolsdorf, dass die Gemeinde wegen entwendeter Pflanzen aus den gemeindlichen Grünflächen Strafanzeige gegen Unbekannt gestellt hat.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.2)

c) Verschmutzte Fahrbahnen

Auf den Hinweis von Herrn Speer betreffend stark verschmutzte Fahrbahnen/Spurbahnen, erklärt Bürgermeister Tolsdorf, dass die Verwaltung sich um diese Angelegenheit kümmern wird.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.2)

d) Wolfsriss

Auf den Hinweis von Herrn Speer erklärt Frau Eger, dass Proben entnommen wurden. Bürgermeister Tolsdorf ergänzt, dass es in Fällen eines vermuteten Wolfsrisses ein geordnetes Verfahren gibt.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.2)

e) AfD in Bippen

Auf den Hinweis von Herrn Speer, dass die AfD nun auch in Bippen vertreten ist, erklärt Bürgermeister Tolsdorf, dass man dem nur durch konsequente aufklärende Politik begegnen kann.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.2)

f) Fragen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Swatte Poele“

Auf Anfrage von Herrn Holthaus erklärt Bürgermeister Tolsdorf, dass Einwohnerfragen zur Tagesordnung nur zum jeweiligen Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragestunde“ zulässig sind. Es besteht allerdings auch die Möglichkeit, die Sitzung für entsprechende Fragen zu unterbrechen, wenn die Mehrheit des Rates dem zustimmt.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Tolsdorf stellt fest, dass mit Datum vom 19.02.2020 ordnungsgemäß geladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.3)

Punkt Ö 5) Feststellung der anwesenden und fehlenden Ratsmitglieder

Bürgermeister Tolsdorf stellt fest, dass Frau Monika Wolke fehlt; die übrigen Ratsmitglieder sind anwesend.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.3)

Punkt Ö 6) Genehmigung des Protokolls Bi/BiR/04/2019 vom 11.12.2019

Gegen Form und Inhalt des Protokolls Bi/BiR/04/2019 vom 11.12.2019 werden keine Einwendungen erhoben; es ist somit einstimmig (12 Ja-Stimmen) genehmigt.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.3)

Punkt Ö 7) Erweiterung der Tagesordnung

Keine Erweiterung.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.3)

Punkt Ö 8) Bericht des Bürgermeisters

Sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen,
liebe Gäste der heutigen Ratssitzung,

anlässlich dieses Termins möchte ich über einige Dinge, die die Gemeinde betroffen haben bzw. betreffen, kurz berichten.

1. Nachdem die Poststelle im Ort geschlossen werden musste, teilt mir die Deutsche Post nunmehr verbindlich mit, dass, entsprechend der vorangegangenen Gespräche, die Filiale in Bippen am 23.03.2020 an der Bahnhofstraße 15 eröffnet wird. Die Filiale soll von montags bis freitags von 15:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet haben. Insgesamt ist mit dieser Entscheidung eine für Bippen wichtige Infrastrukturentscheidung durch die Deutsche Bundespost getroffen worden.
2. Anlässlich des Neujahrsempfangs im Januar dieses Jahres wurde, wie in den Jahren zuvor, für einen guten Zweck gesammelt. Insgesamt

kamen 661,00 € zusammen, die für die Kleinen Alltagshilfen zur Verfügung gestellt worden sind. Die Kleinen Alltagshilfen, gemeinsam mit der AWO, werden dafür Mittagsmahlzeiten in bestimmten Zeitfolgen zur Verfügung stellen. Es haben bereits zwei Mittagsveranstaltungen stattgefunden und diese standen unter breiter Resonanz.

3. In der heutigen Ratssitzung werden wir den Haushalt beraten und verabschieden. Die Kernfinanzierung bildet der Ausbau der Ballsporthalle. Für den gesamten Rat sprechend kann ich auch sagen, dass es schön ist, auf zehn Jahre politisch beschlossenen, ausgeglichenen Haushalt zurückzublicken. Von daher wird der Haushalt der Gemeinde Bippen auch für die nächste Krise richtig aufgestellt sein.
4. Das Baugebiet Bippen Nordwest I ist nunmehr erschlossen und die ersten Grundstücksverkäufe sind getan, so dass in den nächsten Monaten die Baukräne anrücken werden und die Bebauung beginnen wird.
5. Im Rat werden wir uns in der nächsten Zeit sehr intensiv mit der möglichen Bebauung von Altenwohnanlagen im Sinne stationärer und ambulanter Altenhilfe befassen. Hierfür kommen in Bippen zwei Grundstücke in Betracht, die näher zu betrachten sind.
6. Der Breitbandausbau des Landkreises Osnabrück auf dem Gemeindegebiet schreitet voran, was im Ergebnis bedeutet, dass noch in der ersten Hälfte dieses Jahrs vom ersten Bauabschnitt betroffene Anlieger Hausanschlüsse erhalten werden. Das heißt für mittelbar im Ausbaubereich liegende Gebäude wird sich bis zum Sommer die Situation erheblich verbessern.
7. Auch in diesem Jahr soll der Partnerschaftsaustausch mit unserer Partnergemeinde Viljandi Vald und der Gemeinde Bippen erfolgen. Die Kernplanungen gehen davon aus, dass eine Erwachsenenengruppe vom 22.07.2020 bis 28.07.2020 nach Estland fliegen wird und eine Jugendgruppe vom 22.07.2020 bis 31.07.2020. Die weiteren Vorplanungen erfolgen in der nächsten Zeit.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.3)

Punkt Ö 9) Aufstellung bzw. Änderung von Bebauungsplänen
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 33 " Windpark Swatte Poele", 1.
Änderung
Vorlage: FB 5/002/2020

Der Rat der Gemeinde Bippen hat in seiner Sitzung am 26.09.2019 beschlossen, für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 33 „Windpark Swatte Poele“ eine 1. Änderung des Bebauungsplanes aufzustellen. Auf der Grundlage des Entwurfs ist die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

In Ausführung des obigen Beschlusses fand die Öffentlichkeitsbeteiligung statt in der Zeit vom 02.12.2019 bis einschließlich 03.01.2020. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 13.11.2019 um Stellungnahme bis zum 03.01.2020 gebeten.

Die eingegangenen Stellungnahmen wurden geprüft und abgewogen. Das Abwägungsergebnis einschließlich aller Planunterlagen (Stand: öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB) stehen digital zwecks Prüfung und

Beratung zum Auslegungsbeschluss zur Verfügung:

- Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 33 „Swatte Poele“, 1. Änderung
- Entwurfsbegründung
- Umweltbericht einschl. Anlagen
- Artenschutzbeitrag einschl. Anlagen
- Vorhaben- und Erschließungsplan
- Schallimmissionsermittlung einschl. Anlagen
- Schattenwurfprognose einschl. Anlagen
- Einzelfallprüfung zur optischen Bedrängung
- Abwägungsergebnis.

Auf Wunsch werden die Planunterlagen auch in Papierform zur Verfügung gestellt.

Herr Desmarowitz von der IPW Ingenieurplanung, Wallenhorst, stellt anhand einer Präsentation der Sitzung das Ergebnis der Beteiligungsverfahren einschließlich der Abwägungsvorschläge vor und erläutert diese. Herr Kasper erläutert kurz den Artenschutzbeitrag und erklärt, dass der Umweltbericht angepasst wurde.

An dieser Stelle beschließt der Rat einstimmig (12 Ja-Stimmen), die Sitzung ab 20.05 Uhr für Einwohnerfragen kurz zu unterbrechen.

- Auf Anfrage von Herrn Holthaus, erklärt Herr Desmarowitz, dass der Richtfunkstrahl durch die Anlagen nicht beeinträchtigt wird.
- Auf weitere Anfrage von Herrn Holthaus erklärt Bürgermeister Tolsdorf, dass die erforderlichen Ausgleichmaßnahmen Inhalt des Bebauungsplans sind und sich im mittelbaren Einzugsbereich befinden. Zum Ausgleich des Landschaftsbildes ist ein entsprechender Flächenerwerb zu tätigen und der größte Teil der Kompensation liegt im Einflussbereich der Anlagen.
Herr Kasper ergänzt dazu, dass das zu zahlende Ersatzgeld gebunden ist für den Ausgleich des Landschaftsbildes. Es wird an die Gemeinde Bippin gezahlt und wird für Flächen in Bippin investiert.
- Herr Holthaus erklärt, dass man sich als Bürger überlegt, ob man was macht; es sind ja noch 4 Wochen Zeit.
- Auf Anfrage von Herrn Hartmann, erklärt Herr Kasper, dass die Schallgutachten im Hinblick auf die größeren Rotoren überarbeitet wurden.
- Auf Anfrage von Herrn Hartmann erklärt Bürgermeister Tolsdorf, dass es sich bei den Zuwegungen zu den Anlagen um rein private Zufahrten handelt und die Gemeinde diese daher nicht sperren kann. Er wird sich aber diesbezüglich mit den Betreibern ins Benehmen setzen.

Die Sitzung wird um 20.15 Uhr wieder eröffnet und fortgeführt.

Der Rat beschließt einstimmig (12 Ja-Stimmen):

1. Den dargelegten Abwägungsvorschlägen zu den Stellungnahmen der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB wird zugestimmt.
2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 33 „Windpark Swatte Poele“, 1. Änderung einschließlich Begründung, Umweltbericht einschl. Anlagen, Vorhaben- und Erschließungsplan, Schallimmissionsermittlung einschl.

Anlagen, Schattenwurfprognose einschl. Anlagen und Einzelfallprüfung zur optischen Bedrängung wird unter Berücksichtigung der Beschlussfassungen zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB als Entwurf beschlossen.

3. Auf der Grundlage des Entwurfs sind die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.4)

Punkt Ö 10) Haushalt 2020

Vorlage: BIP/004/2020

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2020 liegt den Ratsmitgliedern vor. Frau Moormann erläutert kurz diesen Entwurf und verweist kurz auf die wichtigsten Einnahmen- und Ausgabenpositionen.

Der Rat beschließt einstimmig (12 Ja-Stimmen):

- a) Die Haushaltssatzung der Gemeinde Bippen für das Haushaltsjahr 2020 mit dem ihr zugrunde liegenden Haushaltsplan nebst Anlagen, die

in § 1

1. im **Ergebnishaushalt**

1.1 die ordentlichen Erträge auf	2.609.0
1.2. die ordentlichen Aufwendungen auf	2.579.7
1.3 die außerordentlichen Erträge auf	
1.4 die außerordentlichen Aufwendungen auf	
1.5 Jahresergebnis	29.3

2. im **Finanzhaushalt**

2.1 die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.400.3
2.2 die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.303.9
2.3 die Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	600.0
2.4 die Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	397.0
2.5 die Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	
2.6 die Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	33.9
2.7 Finanzierungsmittelbestand	265.5

festsetzt,

Nachrichtlich:

- Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	3.000.3
- Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	2.734.8

in § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nicht veranschlagt,

in § 3

Verpflichtungsermächtigungen nicht veranschlagt,

in § 4

den Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2020 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, auf 400.000 € festsetzt,

in § 5

die Steuersätze für die Realsteuern für das Haushaltsjahr 2020 wie folgt festsetzt:

1. Grundsteuer

- 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 360 v.H.
 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) 360 v.H.

2. Gewerbesteuer 360 v.H.

in § 6

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 117 Abs. 1 Satz 2 NKomVG als unerheblich gelten lässt, wenn sie 10.000 € nicht übersteigen,

in § 7

die Wertgrenze für Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung gem. § 12 Abs. 1 KomHKVO auf 200.000 € festlegt,

wird genehmigt und als Satzung beschlossen.

- b) Das Investitionsprogramm der Gemeinde Bippen für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 wird beschlossen.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.6)

Punkt Ö 11) Behandlung von Anfragen und Anregungen**a) Spielplatz im Dorfpark – Ehrenmal an der Kirche**

Frau Thole weist darauf hin, dass es v. a. im Bereich der Schaukel immer sehr große Pfützen stehen und dass um das Ehrenmal an der Kirche Schotter eingebracht werden müsste.

Bürgermeister Tolsdorf wird durch den Bauhof entsprechend Abhilfe schaffen lassen.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.7)

b) Einigkeitsstraße, Lonnerbecke

Frau Elbers erklärt, dass die Regenwasserproblematik an der Einigkeitsstraße in Lonnerbecke zwischenzeitlich behoben wurde; allerdings weist sie darauf hin, dass der Einlauf nur mit einem Absperrband gesichert ist.

Bürgermeister Tolsdorf wird die Samtgemeinde Fürstenau entsprechend informieren.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.7)

c) Blühstreifen

Auf Anfrage von Herrn Wissmann erklärt Bürgermeister Tolsdorf, dass noch 2 – 3 Flächen entsprechend bepflanzt werden sollen.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.7)

d) Gerodete Fläche beim K + K

Auf Anfrage von Herrn Wissmann erklärt Bürgermeister Tolsdorf, dass die Fläche vom K + K gerodet wurde, weil sich einige Anwohner ständig über die Lärchen beschwert haben; der K + K plant hier das Anlegen einer Blühwiese.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.7)

Punkt Ö 12) Einwohnerfragestunde

a) Breitbandausbau

Frau Hoevermann erklärt, dass sie in ihrem Presseartikel auf den Link des Landkreis Osnabrück hinweisen wird, mit dem jeder Bürger überprüfen kann, ob und in welcher Ausbauphase ihre Adresse berücksichtigt wird.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.8)

b) Splitten und Bankette

Herr Speer weist darauf hin, dass der Übergang von der „alten“ zur „neuen“ Straße Asterlohweg gesplittet werden müsste. Außerdem müsste die Bankette an den Spurbahnen beseitigt werden.

Bürgermeister Tolsdorf sagt zu, dass sich der Straßen- und Wegeausschuss das anschauen wird.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.8)

Punkt Ö 13) Schließung der Sitzung

Bürgermeister Tolsdorf schließt um 20.25 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

(Bi/BiR/01/2020 vom 26.02.2020, S.8)

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin